

03.12.2008 – 08:08 Uhr

Celletricon geht Partnerschaft mit The Automation Partnership ein und bringt Ionenkanal-Screening-System der nächsten Generation auf den Markt

GÖTEBORG, Schweden, December 3 (ots/PRNewswire) -

Celletricon, ein führender Anbieter von Screening-Lösungen für die Wirkstoffentwicklung, gab heute die Unterzeichnung eines Kooperationsabkommens mit The Automation Partnership (TAP) aus Grossbritannien, einem Hersteller hochentwickelter automatischer Systeme für Zellkultur-, Probenhandhabungs- und Hochdurchsatz-Screening-Anwendungen, bekannt. Das Abkommen sieht vor, dass TAP sich an der Entwicklung des Dynaflo(R)HT-Systems, Celletricons Hochdurchsatz-Ionenkanal-Screening-Systems der nächsten Generation, beteiligt. Das Dynaflo(R)HT-System wird im Jahre 2009 auf den Markt kommen.

Das Dynaflo(R)HT-System, das die Grenzen derzeitiger Ionenkanal-Screening-Verfahren sprengt, bietet ein bisher nicht dagewesenes Mass an Durchsatzautomatisierung, liefert aber dennoch Messdaten einmaliger Qualität. Das Konzept und die Technologie wurden in den letzten drei Jahren gemeinsam von Celletricon und AstraZeneca entwickelt und validiert.

"Wir sind hocheifrig, mit TAP, einem für die Herstellung industrieller Automatisierungsanlagen weltbekannten Unternehmen, zusammenarbeiten zu können", sagte Jonas Ohlsson, CEO von Celletricon. "Die Markteinführung dieses vollautomatischen, hochmodernen elektrophysiologischen Hochdurchsatzsystems stellt im Bereich des Ionenkanal-Screening einen Meilenstein dar. Der vom System gebotene hohe Durchsatz, die niedrigen Kosten je Datenpunkt und die Zuverlässigkeit bzw. Berechenbarkeit sind einmalig."

"The Automation Partnership (TAP) ist sehr erfreut, Gelegenheit zu haben, mit Celletricon an der Automatisierung ihrer einzigartigen Mikrofluid-Hochdurchsatz-Screening-Plattform zusammenzuarbeiten", sagte Andy Morffew, Chief Executive Officer von TAP. "Wir freuen uns, dieses System mit einer ganzen Reihe hervorragender technischer und professioneller Dienste unterstützen zu können, die ganz darauf ausgerichtet sind, dem Kunden einen optimalen Ertrag aus seiner Kapitalanlage zu sichern."

Informationen zu Celletricon

Celletricon AB, ein schwedisches Biotechnologie-Unternehmen, bietet der Pharma- und Biotechnologie-Branche erfolgreich bahnbrechende Produkte an. Das Unternehmen setzt mithilfe neuartiger Mikrofluidik-Verfahren hochentwickelte Schnittstellen zu biologischen Systemen ein. Dadurch werden völlig neuartige, robustere Assays und Geräten mit überlegenen Leistungsmerkmalen möglich. Die Produkte von Celletricon sind auf kritische Engpässe in der Wirkstoff-Entdeckung und -Entwicklung ausgerichtet und werden von hochrangigen Kunden, u. a. von neun der zehn führenden Pharmaunternehmen, eingesetzt. Im Jahre 2007 konnte das Unternehmen seinen Jahresumsatz um nahezu 50 % vergrössern. In den Jahren 2008/2009 wird das Unternehmen zwei bahnbrechende, grosstechnische Screening-Plattformen herausbringen, die in enger Zusammenarbeit mit führenden Pharmaunternehmen entwickelt wurden. Das in der vorklinischen Wirkstoffentwicklung

eingesetzte Cellaxess(R)HT-System ermöglicht Hochdurchsatz-RNAi-Screening und das Dynaflo(R)HT-System bringt die Ionenkanal-Wirkstoffentdeckung einen grossen Schritt weiter.

Informationen zur Automation Partnership

Die Automation Partnership (TAP) ist beim Entwurf, bei der Entwicklung und Implementierung hochentwickelter Automatisierungssysteme für die biowissenschaftliche Forschung führend. TAP hat sich auf die Automatisierung in den Bereichen Zellkulturen, Probenhandhabung und hochentwickelte Screening-Anwendungen spezialisiert. Dies reicht von grosstechnischen Anlagen zur Wirkstoff-Entdeckung für mehrere Millionen Pfund bis zu Einzelgeräten für den Labortisch. TAP bietet darüber hinaus auch massgeschneiderte technische Dienstleistungen für Kunden, die einzigartige Lösungen für komplexe und herausfordernde Forschungsprobleme benötigen.

Zu TAPs Kunden zählen Pharma- und Biotechnologie-Unternehmen von Weltformat, wichtige Dienstleister und führende Forschungseinrichtungen, u. a. Amgen, AstraZeneca, ATCC, GlaxoSmithKline, Loughborough University, Max-Planck-Institute, Merck, Oxford University, Stem Cell Sciences, UK Biobank und Wyeth.

Ansprechpartner bei Celectricon:

Jonas Ohlsson, CEO

Telefon: +46(0)709-73-47-92

E-Mail: jonas.ohlsson@celectricon.com

Susanne Fagerlund, Leiterin Marketing & Kommunikation

Telefon: +46(0)31-760-35-15

E-Mail: susanne.fagerlund@celectricon.com.

Ansprechpartner bei The Automation Partnership

Matthew Walker, Leiter Kommunikation

Telefon: +44(0)1763-22-72-00

E-Mail: matthew.walker@automationpartnership.com

Pressekontakt:

Ansprechpartner bei Celectricon: Jonas Ohlsson, CEO, Telefon:

+46(0)709-73-47-92, E-Mail: jonas.ohlsson@celectricon.com. Susanne

Fagerlund, Leiterin Marketing und Kommunikation, Telefon:

+46(0)31-760-35-15, E-Mail: susanne.fagerlund@celectricon.com.

Ansprechpartner bei The Automation Partnership: Matthew Walker,

Leiter Kommunikation, Tel.: +44(0)1763-22-72-00, E-Mail:

matthew.walker@automationpartnership.com

Diese Meldung kann unter <https://www.presseportal.ch/de/pm/100006394/100574551> abgerufen werden.